

Hallo 8.5.13

## „Die gibt es überhaupt nicht“

**OBERHACHING** Als Reaktion auf eine in HALLO Hachinger Tal Nr. 16 vom 17. April 2013 veröffentlichten Pressemitteilung der „Vereinigten Freien Wähler Oberhaching“ erreichte uns nun eine Pressemitteilung von Ernestine Mattis und Dr. Karl Hofmann, als Vertreter der Wählergemeinschaft „Freie Bürger Oberhaching“.

Parteifreie Gruppierungen sind im Oberhachinger Gemeinderat seit vielen Jahrzehnten maßgebend vertreten. Sie stellen eine eigenständige politische Kraft dar, welche die Willensbildung in der Kommune maßgebend beeinflusst. Die Wählergemeinschaft (WGO) existiert seit dem Jahr 1952, die Bürgervereinigung seit dem Jahr 1964, die Freien Bürger seit dem Jahr 1978, die Interessengemeinschaft Altoberbiberg seit der Gebietsreform.

Selbstverständlich steht es jedem Gemeindegänger frei, weitere neue Gruppierungen zu gründen. Unzulässig ist es jedoch, unter falschem Namen auf-

zutreten. Die „Vereinigten Freien Wähler Oberhaching“, die sich jetzt in einer Presseerklärung vorstellten, gibt es überhaupt nicht. Es ist eine reine Wunschvorstellung von dem fraktionslosen Gemeinderat Franklin, sich als Obermeister aller parteifreien Gruppierungen darzustellen. Nicht eine einzige Gruppierung hat sich den angeblich „Vereinigten“ angeschlossen. Es handelt sich demnach um einen reinen Etikettenschwindel!

Wir brauchen in der Politik mehr Wahrhaftigkeit, nicht mehr Unehrlichkeit gegenüber dem Bürger! Im übrigen ist die Gegensechaft zur CSU kein politisches Programm! Inhalte wurden von Herrn Franklin noch nie vermittelt.

Wir protestieren daher deutlich gegen diese bewusste und durchsichtige Wählertäuschung! Oberhaching, 3.5.2013

Freie Bürger Oberhaching (FreieB)

Ernestine Mattis, Vorsitzende,  
Dr. Karl Hofmann, stv. Vors., Gemeinderat.